

MANNHEIM KINOKULT OPEN AIR

Filmbeginn jeweils bei ausreichender Dämmerung
Eintritt frei – beschränktes Platzangebot

Witterungsbedingte Änderungen und weitere Infos:

 Quartiermanagement  @qmnwest

www.neckarstadt-west.de



Fotos: © Lys Y. Seng

Veranstalter:



MANNHEIMER
QUARTIERMANAGEMENT E.V.

2

In Kooperation mit:

STADT MANNHEIM
Kulturamt



MANNHEIM KINOKULT OPEN AIR

18.08. bis 08.09.2026 jeden Dienstag ab 20.30 Uhr
Neumarkt, Mannheim Neckarstadt-West

Kostenfreies Sommer-Kino mit ausgezeichneten
Filmen aus, über und für Mannheim
THEMA: LET´S GO WEST



→ 18. August 2026 //

JENSEITS DER BLAUEN GRENZE

Spielfilm, D 2024, 102 min, FSK ab 12

R: Sarah Neumann

D: Lena Urzendowsky, Willi Geitmann, Jannis Veihelmann,
Winnie Böwe, Jonas Friedrich Leonhardi

Die DDR im Sommer 1989: Noch ahnen die Menschen nichts davon, dass ihr Staat binnen kurzer Zeit in sich zusammenbrechen wird. Und dennoch spürt man auch hier den Wunsch nach Freiheit. Das geht auch der jungen ehrgeizigen Schwimmerin Hanna und ihren Freunden so. Doch Hanna zögert noch, weil ihr als Sportlerin viele Möglichkeiten in der DDR offenstehen. Es wird ein Sommer der Entscheidungen.

Sarah Neumanns Debütfilm, produziert u.a. von der Mannheimer Filmproduktion *Wood Water Films*, erzählt die Geschichte eines unbedingten Freiheitswillens in einem System, in dem Freiheit nichts galt.

→ 25. August 2026 //

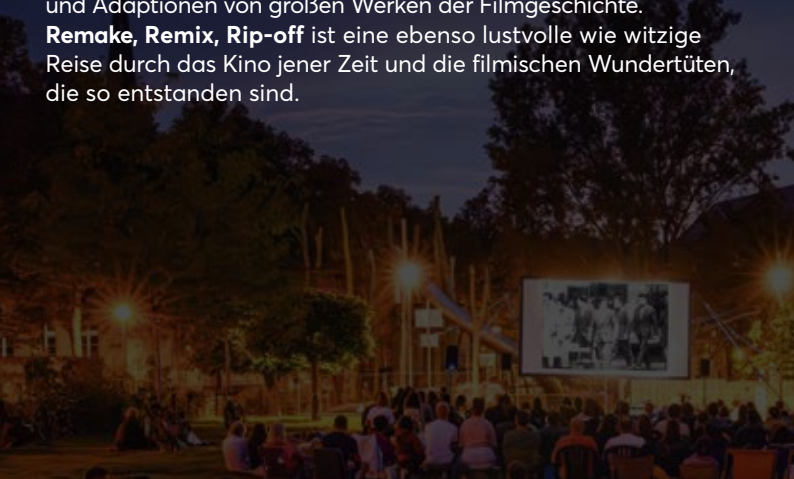
REMAKE, REMIX, RIP-OFF

Dokumentarfilm, D 2015, 96 min, FSK ab 12

R: Cem Kaya

In den 1960er und 1970er Jahren war die Türkei einer der größten Filmproduzenten der Welt und das Kino boomte. In dieser Zeit etablierte sich der Trend, Remakes von europäischen, amerikanischen und indischen Filmen anzufertigen und sich dabei hemmungslos und überaus kreativ bei den Originalen zu bedienen. Auf diese Weise entstanden im sogenannten Yeşilçam-Kino zum Teil bizarre Versionen von großen Hollywood-Blockbustern und Adaptionen von großen Werken der Filmgeschichte.

Remake, Remix, Rip-off ist eine ebenso lustvolle wie witzige Reise durch das Kino jener Zeit und die filmischen Wundertüten, die so entstanden sind.



→ 1. September 2026 //

ICH BIN DANN MAL WEG

Spielfilm, D 2015, 92 min, FSK ab 0

R: Julia von Heinz

D: Devid Striesow, Martina Gedeck, Karoline Schuch, Katharina Thalbach, Annette Frier

Hape Kerkeling ist mit großer Wahrscheinlichkeit Deutschlands beliebtester Komiker und kommt nun sogar zu der Ehre, von einer Petition für das Amt des Bundespräsidenten vorgeschlagen zu werden. Und so verwundert es nicht, dass sein 2006 erschienenes Buch **Ich bin dann mal weg** über seine Pilgerreise nach Santiago de Compostela zu einem Bestseller wurde – ebenso wie die Verfilmung des Buchs aus dem Jahre 2015.

Kerkelings Weg gen Westen ist gekennzeichnet von vielen, oft zufälligen Momenten mit anderen Menschen, die sich auf den Weg begeben haben – und letztlich auch eine gleichermaßen humorvolle wie nachdenkliche Entdeckungsreise zu sich selbst.

→ 8. September 2026 //

MANNHEIM BEWEGT – ARCHIVSCHÄTZE DES MARCHIVUM

Dokumentarfilm, 90 min

Manchmal muss man gar nicht in die Ferne schweifen, um auf Zeitreise zu gehen. An diesem Abend öffnet das MARCHIVUM seine Schätze: bewegte Bilder aus Mannheims Vergangenheit, mal in Farbe, mal in Schwarz/Weiß. Private Aufnahmen aus der Neckarstadt treffen auf spektakuläre Perspektiven – etwa einen Hubschrauberflug über Mannheim Anfang der 1970er Jahre. Désirée Spuhler, Leiterin der AV-Sammlung, nimmt Sie mit auf diese besondere Entdeckungsreise.

